

PM: Kantha – Uralte Handwerkskunst die den Nerv der Zeit trifft – Upcycling und Authentizität auf höchstem Niveau

Zusammenfassung:

- Kantha ist eine uralte Handwerkskunst, die überraschend gut in die Gegenwart passt. Sie verbindet Individualität und Nachhaltigkeit.
 - Anfangs nur funktional, entwickelte sich eine raffinierte Handwerkskunst, die die Geschichte ihrer Macher erzählt.
 - Kalakosh ist ein Unternehmen aus Frankfurt, das mit fairen Schmuck und Accessoires aus Indien handelt und Kantha auch in Deutschland populär machen möchte
-

Die erste Erwähnung der Handwerkskunst Kantha ist über 500 Jahre alt. Sie entstand in den Regionen des heutigen Bangladesch und Westbengalen in Indien. Frauen aus armen Familien nahmen alte Kleidungsstücke und nähten sie mit einem simplen Steppstich zusammen um Quilts und Stolen zu kreieren. Über die Jahre entwickelte sich Kantha zu einer raffinierten und mittlerweile weltweit begehrten Handwerkskunst. Jedes Accessoire ist ein Unikat, zusammengenäht aus mehreren alten Stoffstücken, von denen jedes eine Geschichte erzählt. Einzigartigkeit, Authentizität und Nachhaltigkeit sind die Qualitäten, die Kantha auszeichnen und weswegen dieses Handwerk auch in der Gegenwart wieder an Relevanz gewinnt.

Entstanden aus purer Not, stand die Funktionalität der Quilts und Stolen anfänglich im Vordergrund. Es war ein Handwerk, welches den armen Menschen erlaubte sich warmzuhalten. Mit der Zeit entwickelte sich Kantha aber zu einer kultivierten und anerkannten Handwerkskunst mit vielen verschiedenen Ausprägungen.

Für Frauen in Westbengalen und Bangladesch war und ist Kantha auch eine stille Form des Ausdrucks. Jedes Stück ist kreativ und spontan. Die Frauen nutzen sie um ihre Geschichten zu erzählen. Einige Kantha-Quilts werden von Generation zu Generation weitergereicht und bearbeitet. Ihre Motive reflektieren die Wünsche und Träume ihrer Schöpfer: Glück, Liebe und Fruchtbarkeit.

Gleichzeitig hat die Handwerkskunst auch etwas sehr intimes. In Bangladesch sagt man, dass alte Kleidung einen vor Unglück bewahrt. Mit einem selbstgemachten Kantha schützen Frauen die Menschen die sie lieben – ihre Kinder, ihren Ehemann oder ihre Eltern.

Die einzigartigen Motive, die bunten Farben und die Geschichte hinter den Produkten, haben dafür gesorgt, dass Kantha-Schals mittlerweile in die ganze Welt verkauft werden. Dabei spielen Fair Trade Initiativen eine wichtige Rolle. Sie setzen sich für faire Arbeitsbedingungen, umweltschonende Produktionsverfahren und den Erhalt der Handwerkskunst ein. Als Modeaccessoires unterstreichen Kantha-Schals somit die Individualität ihres Trägers und belasten dabei nicht das Gewissen.

Das Fair Trade Unternehmen Kalakosh hat es sich zur Aufgabe gemacht die Handwerkskunst Kantha und seine Geschichte auch in Deutschland populär zu machen. In Zusammenarbeit mit kleinen Unternehmen und NGOs aus Indien vertreibt Kalakosh Kantha-Schals aus alten Seidensaris über seinen Online-Shop auf www.kalakosh.de und diverse Nachhaltige Mode Läden, Museumshops und Weltläden in ganz Deutschland und der Schweiz.

Kalakosh arbeitet mit Handwerkskünstlern und Organisationen in ganz Indien zusammen. Das Sortiment umfasst neben Kantha-Schals auch Schmuck, weitere Modeaccessoires, Wohnaccessoires und Papierwaren. Die Herstellung erfolgt nach alten Traditionen und zum großen Teil noch per Hand. Dabei wird nicht nur auf faire Arbeitsbedingungen Wert gelegt, sondern auch auf eine möglichst umweltschonende Herstellung. Viele Produkte, wie die Kantha-Schals, werden aus recycelten Materialien und mit natürlichen Farbstoffen hergestellt.

412 Worte zur sofortigen Veröffentlichung.



Ihre Ansprechpartner

Für persönliche Rückfragen erreichen Sie uns gerne unter:

SANDEEP MORTHALA

sandeep.morthala@kalakosh.de

GESCHÄFTSFÜHRER

mera Tierra GmbH

Guenthersburgallee 14,
60316 Frankfurt am Main

Tel.: [+49 \(0\) 1629397349](tel:+4901629397349)

(Mo.-Fr.: 09:00 – 18:00 Uhr)

JONATHAN KÖSER

jonathan.koeser@kalakosh.de

MARKETING & PR

mera Tierra GmbH

Guenthersburgallee 14,
60316 Frankfurt am Main

Tel.: [+49 \(0\) 178 7609555](tel:+4901787609555)

(Mo.-Fr.: 09:00 – 18:00 Uhr)

Wir möchten Ihnen die Berichterstattung so einfach wie möglich machen. Bitte lassen Sie uns wissen, mit welchen Formaten, Medien und Bausteinen wir Ihnen helfen können.

Über Kalakosh

Unter dem Namen Kalakosh handelt die mera Tierra GmbH mit fairen Produkten aus Indien. "Kalakosh" bedeutet "Kunstsammlung" - in diesem Sinne bietet Kalakosh handgearbeitete, hochwertige Produkte aus Indien an, die traditionelle Kunst mit modernen Designs kombinieren. Jedes Stück ist ein Unikat und spiegelt sowohl die farbenfrohen, lebhaften Kunstformen Indiens, als auch den Einsatz von recycelten Materialien wieder. So können die Künstler mit ihrem Handwerk ihren Lebensunterhalt – würdig, fair, und nachhaltig – verdienen und traditionelle Kunstformen werden für zukünftige Generationen erhalten. Ein Teil der Einnahmen von Kalakosh dienen der Finanzierung von Bildungsprojekten des Vereins Asha Frankfurt e. V.

Geschäftsführer der mera Tierra GmbH mit dem Standort Frankfurt ist Sandeep Morthala.

Mehr Informationen unter www.kalakosh.de